

Antrag zur Aufnahme von Bedarfen / Maßnahmen in die IT-Prioritätenliste 2022

Amt / Referat:

Amt 83 - Amt für Umwelt- und Naturschutz

1. Beschreibung der Maßnahme

Beschaffung von fünf Stück robusten Tablets, die für den Einsatz im Aussenbereich z. B. bei regelmäßigen Vor-Ort-Terminen der Mitarbeiterschaft der unteren Natur- und Wasserbehörde sowie der Abfall- und Chemikaliensicherheitsbehörde geeignet sind. Die fünf anzuschaffenden robusten Tablets sollen bei den arbeitstäglichen Einsätzen der Mitarbeiterschaft der Naturschutz- und Wasserbehörde wechsell zum Einsatz kommen. Wichtig ist robuste Ausführung, gängige Schnittstellenverwaltung, Zugang zu GIS und Internet, Fotofunktion. (Weitere Erläuterung siehe Tabellenblatt 2)

2. Begründung und Zielsetzung

a) OB-Beschluss

☐

BV

b) gesetzliche Forderung

☒

c) betriebliches Erfordernis (Rationalisierung, Modernisierung, Ersatzinvestition)

☒

Welche Ziele werden mit der Maßnahme verfolgt?:

Optimierung der gesetzlichen Pflichtaufgaben nach naturschutz-, wasser-, abfall- und chemikalienrechtlichen Vorschriften im Außendienst

Die Ziele müssen spezifisch (so genau wie möglich), messbar, akzeptiert bzw. attraktiv, realistisch und terminierbar sein.

Prüfungen von Sachverhalten vor Ort mit dem Ziel, zeit- und ortsnahe Entscheidungen zu treffen und ggf. Maßnahmen zu veranlassen

Was sind die Nicht-Ziele der Maßnahme? Was soll nicht erreicht werden?:

3. Darstellung der Auswirkungen und Effekte

a) Kosten der Beschaffung

7.500 €

€

Nutzungsdauer / Abschreibungskosten

10

Jahre

750

€/ Jahr

b) einmalige Schulungs- und Beratungskosten

0

€

c) jährliche Wartungskosten

150

€/ Jahr

d) Personalaufwand für die Umsetzung der Maßnahme

5

Tage

0

€

e) Einsparungen/Effizienzsteigerung (Arbeitszeit damit Personalkosten; Energiekosten; Leitungskosten; Serverkosten)

100

€/ Jahr

f) Amortisation/Refinanzierung (Berechnung erfolgt automatisch)

8,823529412

Jahre

g) sonstige Folgekosten (Pflegekosten, Personalkosten,...)

0

€

h) mögliche Risiken für die Nicht-Umsetzbarkeit der Maßnahme

Technische Weiterentwicklung und damit Alterung der Geräte, fehlende Wartung, Support etc.

Das bedeutet nicht, dass die Maßnahme nicht sinnvoll ist. Man ist sich lediglich bewusst, dass die Maßnahme mit Risiken verbunden ist.

Verlust oder Beschädigung der Geräte

Veränderungen der städtischen Betriebssysteme und Anwenderprogramme die auf den Geräten dann nicht mehr arbeiten

4. Genehmigungen

Unterschrift Dezernent(in)

Unterschrift Amts-/Referatsleiter(in)

Hier können weitere Details beschrieben werden:

Tablet-PCs werden immer häufiger im kommunalen Umfeld und Outdoor-Bereich eingesetzt. Die Geräte sind hier besonderen Belastungen ausgesetzt und müssen dementsprechend hohe Anforderungen erfüllen. Entsprechende Industrie- und Outdoor-Tablet-PCs wurden speziell für diese Ansprüche konzipiert. Sie sind extrem robust gefertigt, mindestens IP65 geschützt und verfügen standardmäßig über die wichtigsten Schnittstellen wie WLAN, USB und Bluetooth. Der häufige Outdoor-Einsatz im Zusammenhang mit Ortsterminen stellt hohe Anforderungen an die Tablets. Sie müssen extremen äußeren Bedingungen hinsichtlich Temperatur, Feuchtigkeit, mechanischer Beanspruchung oder mehr standhalten. Die Funktionssicherheit muss voll gegeben sein.

Von einem sauberen, einladenden Erscheinungsbild der Verwaltung selbst bis zur Sicherstellung der Verkehrssicherung an Gehölsen durch das städtische Umweltamt:

Hinter einer funktionierenden Stadt steckt enormer Aufwand, was Planung, Logistik und Arbeit angeht. Um die Vielzahl verwendeter Erfassungsprogramme zu vereinheitlichen, georeferenzierte Programme Vor-Ort zu nutzen (GIS) und alle Aufzeichnungen ohne Medienbruch zu gestalten, erfassen und dokumentieren städtische Dienste ihre Daten zunehmend papierlos mit zentralen Betriebsinformationssystemen und hardwareseitig mit passenden mobilen Computern. Im Umweltamt ist diese Technik für folgende spezielle Anwendungsfälle vorgesehen:

- Überwachung dezentraler Abwasserbehandlungsanlagen
- Freiflächenverwaltung, Baumkataster, Flächenkontrolle, Naturschutzverwaltung, etc.
- Wasserwirtschaftliche Kontrolle aller Baumaßnahmen innerhalb der Stadt
- Ausführung der Aufgaben der Sicherheitsbehörden als Naturschutz- und Wasserbehörde
- Nutzung von Datenbanken zur Registrierung und Lizenzierung von Verpackungen und Produkten im Rahmen der abfall- und chemikalienrechtliche Marktüberwachung vor Ort
- Georeferenzierte Aufgabenerfüllung im Feldeinsatz (Grenzermittlung, CC-Kontrollen, illegale Abfallablagerungen etc.)
- Dokumentation und Beweissicherung bei Verstößen (Ordnungswidrigkeit oder Straftat nach Umweltrecht)